

INHALT:

Meldeamt	2
Aktuelles	.3-7, 15
Alten- u. Pflegeheim	6-7
Politik	8-13
Gesunde Gemeinde	14
Termine	16

Was der Sonnenschein für die Blumen ist, das sind lachende Gesichter für die Menschen. (Joseph Addison)

Amtliche Mitteilung An einen Haushalt Zugestellt durch Post.at MELDEAMT AKTUELLES

Geburten

Stadlbauer Bianca und Hartl Manuel;

Tochter Mia Sophie

Murseli Njomza und Remzi; Tochter **Lorena**

Sterbefälle

Mag. Pils Elisabeth, Fadingerstraße 4, verstorben am 19.03.2018 im 70. Lebensjahr

Scheiterbauer Angela, Jägergasse 4/3; verstorben am 28.03.2018 im 94. Lebensjahr

Doppelbauer Alois, Weg 4; verstorben am 01.04.2018 im 72. Lebensjahr

Krempl Eduard, Klosterstraße 11; verstorben am 24.04.2018 im 86. Lebensjahr

Lehner Franz, Losensteinstraße 18/1; verstorben am 21.05.2018 im 47. Lebensjahr

Jonas Anna, Unterwegbach 23; verstorben am 18.06.2018 im 92. Lebensjahr

Fattinger Maximilian, Ritzing 9, verstorben am 20.06.2018 im 63. Lebensjahr

Kaiserseder Anna, Klosterstraße 11, verstorben am 07.07.2018 im 88. Lebensjahr

Ertlthalner Margareta, Schmidgasse 3, verstorben am 10.07.2018 im 90. Lebensjahr



E-Ladestation Waizenkirchen

Seit 5. April 2018 können in Waizenkirchen Elektroautos in kürzester Zeit geladen werden. Die Gemeinde errichtete direkt neben der Musikschule. Fitnesscenter und Gasthaus Mariandl in Zusammenarbeit mit der Energie AG Oberösterreich Vertrieb GmbH & CO KG eine 22 kW und eine 11 kW Ladestation. Das Laden der Elektroautos ist vorerst noch kostenlos, an der Einführung eines Bezahlsystems mittels Chip oder Handy App wird derzeit gearbeitet. Bei der Auswahl des Standortes wurde

neben technischen Voraussetzungen auch auf die Infrastruktur in der Umgebung geachtet. So kann während des Ladevorgangs im nahen Gastronomiebetrieb bzw. im Fitnessstudio für das leibliche Wohl getankt werden. Der Strom für diese Ladestation stammt natürlich aus 100% regionalem Ökostrom.

Weitere öffentliche E-Ladestationen in OÖ finden Sie unter: www.e-tankstellen-finder.com/at/de/partner/index/energieag



Bgm. Wolfgang Degeneve, Gastronom Martin CHRISTIAN, AL Josef Rabeder, Besitzer des Fitnessstudios Mag. Christian Sittenthaler mit den Mitarbeitern der Energie AG

Informationen vom Bauamt

Aufschließungs- und Erhaltungsbeiträge und Anschlusskosten

Wenn Sie Eigentümer eines als Bauland gewidmeten und unbebauten Grundstückes sind, müssen Sie dafür Aufschließungsbeiträge entrichten. Die Aufschließungsbeiträge richten sich danach, ob Kanal, Wasser bzw. eine Straße vorhanden sind. Die Aufschließungsbeiträge sind in Raten von fünf Jahren zu bezahlen. Nach Ablauf dieser fünf Jahre erfolgt die Vorschrei-

bung von Erhaltungsbeiträgen. Wird innerhalb der fünf Jahre mit einer Hauptbebauung begonnen, werden die Aufschließungsbeiträge nicht mehr vorgeschrieben. Das gilt auch für die Erhaltungsbeiträge.

Die Aufschließungsbeiträge verstehen sich als Vorausleistungen für die zu entrichtenden Anschlussgebühren für Kanal, Wasser und Straße und werden bei einer Vorschreibung in Abzug gebracht. Die Höhe der

Informationen vom Bauamt

Anschlussgebühr errechnet sich nach der Größe des Obiektes. Gebührenordnungen, über die gültigen Tarife, liegen bei der Gemeinde auf und können auch angefordert werden.

Leider sind einige Personen in dem Glauben, dass mit der Bezahlung der Aufschließungsbeiträge keine Anschlussgebühren für Kanal. Wasser und Straße zu bezahlen sind. Diese sind sehr wohl zu entrichten. Speziell treten diese Fragen bei einem Grundverkauf bzw. -kauf auf. Bitte informieren Sie sich vor einem Grundkauf rechtzeitig über die bezahlten und noch zu bezahlenden Gebühren.

Auch gibt es bei uns Anfragen

über die Höhe der Anschlussgebühren für Strom und Gas usw.. Bitte wenden Sie sich hier an die jeweils zuständigen Anbieter.



Neuaufnahme

Seit 2. Mai 2018 wird das Team vom Bauhof von Herrn Boubenicek Markus ergänzt. Er wird im Sommer 2019 die Aufgaben von unserem Bauhofmitarbeiter Erwin Doppelbauer übernehmen. Wir wünschen ihm viel Freude und Erfolg im Gemeindedienst.



Jubiläumsmusikfest des Musikvereines Waizenkirchen

Im Zuge des 150 Jährigen Bestandsjubiläums veranstaltet der Musikverein Waizenkirchen im September ein Musikfest und lädt die Waizenkirchner Bevölkerung herzlichst ein, an diesem besonderen Event teilzunehmen.

Freitag 07.09.:

- Ab ca. 18:00 Uhr: Einmarsch der Gastkapellen am Gelände der Fa. Weigl
- 19:00 Uhr: Festakt mit Gesamtspiel aller Gastkapellen
- Anschließend Ausmarsch der Gastkapellen ins Festzelt (4730er Festgelände)
- Ab ca. 20:30 Uhr: Livekonzert der Woody-Blech-Peckers im Festzelt

Samstag 08.09.:

Ab 21:00 Uhr: 4730er Zeltrummel mit den Isartaler Hexen und DJ SchaWo

Sonntag 09.09.:

- Ab ca. 10:30 Uhr: Einmarsch der Gastkapellen am Gelände der Fa. Weigl
- 13:00 Uhr: Festakt mit Gesamtspiel aller Gastkapellen
- Anschließend Ausmarsch der Gastkapellen ins Festzelt

Frühschoppen im Festzelt



Im Schritt, Marsch!



Die Marketenderinnen des Musikvereines Waizenkirchen (v.l.n.r.):

Eva Lehner, Lisa Kloimstein und Sandra Watzenböck

Förderung für unsere Lehrlinge

Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung!

Lehrlingscoaching - weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist!

Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung!

Berufsschulinternate für Lehrlinge kostenfrei!

Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung! Lehrlinge erhalten die vollen Kurskosten inkl. USt. für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt, wenn sie die Kurse selbst bezahlt haben und das Lehrzeitende maximal 36 Monate zurückliegt bzw. frühestens 12 Monate vor Lehrzeitende begonnen wurde. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden.

Wichtig: Sofort nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens 6 Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, Rechnung und Zahlungsbeleg bei Lehre.fördern einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter www.lehrefoerdern.at downloadbar.

Diese Förderung gilt für alle Lehrlinge aus Unternehmen, landwirtschaftlichen Betrieben und Gebietskörperschaften. Lehrlingen aus überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen können diese Förderung nicht in Anspruch nehmen.

<u>Lehrlingscoaching - weil Coaching nicht nur im Sport wichtig</u> ist!

Probleme in Berufsschule, Lehrbetrieb, in der Familie, mit Freund und Freundin?

Da kann geholfen werden - wie bei Spitzensportlern unterstützen professionelle Coaches vertraulich bei der Lösung von Problemen.

In persönlichen Gesprächen werden anstehende Schwierigkeiten analysiert und Lösungen erarbeitet. Und auch bei der Umsetzung der erarbeiteten Lösungen begleitet der Coach vertraulich und zuverlässig.

Einfach auf www.lehre-statt-leere.at unverbindlich anmelden. Der Coach meldet sich innerhalb von 2 Tagen!

Lehrlinge aus überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen können diese Förderung nicht in Anspruch nehmen.

<u>Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung</u>

Es kann schon mal vorkommen - man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung leider nicht. Nicht verzagen und



Förderung für unsere Lehrlinge

nochmals versuchen! Für einen zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

Und nicht vergessen - der nochmalige Besuch eines Vorbereitungskurses zur Lehrabschlussprüfung zahlt sich aus!

Berufsschulinternate für Lehrlinge kostenfrei!

Für tausende Lehrlinge ist es

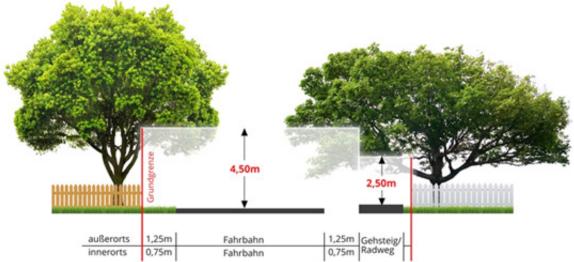
auf Grund der Entfernung vom Wohnort bzw. Lehrstelle zur Berufsschule nicht möglich, mit öffentlichen Verkehrsmitteln täglich morgens in die Schule und abends wieder nach Hause zu fahren. Diese Lehrlinge haben die Möglichkeit, während der Berufsschulzeit in einem Internat zu wohnen.

Bis 31.12.2017 mussten viele Lehrlinge das Internat zumindest teilweise selbst bezahlen. Mit 1. Jänner 2018 sind die Internate für alle Lehrlinge kostenfrei.

Lehrlinge im öffentlichen Dienst bzw. in überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen fallen nicht in diese Regelung.

Mehr Informationen finden Sie unter: <u>www.lehre-statt-leere.at</u> oder unter <u>www.lehre-foerdern.</u> at

Baum- und Strauchschnitt entlang öffentl. Straßen



Oft ragen Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum von Gemeindestraßen und Güterwegen. Um das erforderliche Lichtraumprofil zu wahren, sind überragende Teile der Äste zu entfernen

Die Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert:

Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines Gehsteiges bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von 2,50 m und entlang einer Straße 0,75 m vom Bankett entfernt und bis auf eine Höhe von 4,5 m zurückzuschneiden.

Laut StVO dürfen Äste von

Bäumen, Sträucher, Hecken und dergleichen nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigen beziehungsweise die freie Sicht behindern. Durch überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z.B. beim Abholen der Mülltonnen, zu Behinderungen und fallweise Beschädigungen der Fahrzeuge. Für Schäden an den Fahrzeugen werden die Grundeigentümer verantwortlich gemacht.

Beachten Sie beim Rückschnitt, dass Pflanzen zum Licht immer rasch nachwachsen. Denken Sie an unsere Mitarbeiter und die Firmen, die sich bemühen, ihre Arbeit ordnungsgemäß zu erledigen bzw. zu Ihrer Zufriedenheit durchzuführen. Um einer Mithaftung bei Unfällen und Beschädigungen zu entgehen, sind diese Maßnahmen des Rückschnittes unbedingt einzuhalten bzw. vom Grundeigentümer zu veranlassen.

Ein gefahrloses Benützen der Straßen, Wege und Gehsteige insbesondere der Zu- oder Ausfahrten sowie bei Kreuzungen hilft jedem. In diesem Sinne bitten wir um Ihre Mithilfe die Straßen und Gehwege in der Gemeinde sicher zu gestalten.

Hundehaltung



Aufgrund der Bestimmungen des Oö. Hundehaltegesetzes 2003 ist jeder Hundehalter verpflichtet, zur Registrierung seines über zwölf Wochen alten Hundes, der Gemeinde gegenüber nachzuweisen, dass der "Allgemeine Sachkundenachweis" erworben wurde.

Der Hunde Sportverein St. Thomas ÖRV-HSV bietet für alle Interessenten am 24.08.2018 um 18 Uhr in Schmidgraben 1, 4732 St. Thomas einen Kurs zum Erwerb eines Allgemeinen Sachkundenachweises Der Kurs ist auch für diejenigen interessant, die sich in der nächsten Zeit mit dem Gedanken des Erwerbs eines Hundes tragen.

Für Voranmeldungen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Alexandra Ecker unter 0676/9063504.

Alten- u. Pflegeheim

Eier färben mit Hortkinder

In den Osterferien besuchten uns die Hortkinder um gemeinsam mit unseren Bewohnern die Ostereier für das Osterfest zu färben.

Osternesterl Landjugend

Traditionell besuchte am Ostersonntag in der Früh die Land-

Momente aus dem Alten- und Pflegeheim



Eier färben mit den Hortkindern

jugend unsere BewohnerInnen und brachte jedem ein selbst gebasteltes Osternesterl. Wir bedanken uns bei der Landjugend sehr herzlich dafür. Diese Geste bedeutet einen großen Zeitaufwand, da ca. 80 Osternester zum Vorbereiten sind.

Eier pecken

Am Dienstag nach Ostern wurden die in der Osterwoche gefärbten Eier im Rahmen unseres "Eier peckens" verspeist. Für Musik und Unterhaltung sorgte die Senioren-Volkstanzgruppe Grieskirchen. Auch der Besuchsdienst war beim Eier pecken mit dabei.

Pferdemarkt

Bei wunderschönem Sommerwetter besuchten wir am 21. April mit vielen unserer Bewohner und Bewohnerinnen den örtlichen Pferdemarkt. Nach dem Aufmarsch der Marktmusikkapelle und dem Festzug der Pferde am Nachmittag fand die Prämierung statt. Besonders gefallen hat unseren Bewohnern die Showeinlage eines gebürtigen Mexikaners mit seinem Pferd.

Pramtaler Plattler

Ende April besuchten uns die Pramtaler Plattlermädls. In einem 1-stündigen Programm zeigte uns diese junge dynamische Mädlsgruppe ihr tolles Können. Unsere Bewohner und Bewohnerinnen waren restlos begeistert.



Pramtaler Plattler

Muttertagsfeiern

In der Woche vor dem Muttertag wurde in jedem Stockwerk unseres Hauses eine eigene Muttertagsfeier für unsere Bewohnerinnen organisiert. Mit einem Festessen zu Mittag und einem gemütlichen Plausch am Nachmittag bei Kaffee und Torte sowie musikalischer Umrahmung wurde zusammen mit den Vätern auch schon der Vatertag groß gefeiert.



Pferdemarkt

Foto: Josef Pointinger (BRS)

Momente aus dem Alten- und Pflegeheim



Ausflug des Erdgeschosses nach Spaching

Maiandachten in Kapelle

An jedem Dienstag um 15.00 Uhr fand in der Altenheimkapelle eine Maiandacht statt. Unsere Bewohner beteiligten sich mit Gesang und Gebet an der Feier.

Maibaumkraxeln

Das für den 18. Mai angesetzte Maibaumkraxeln mit den Kindern des Alpenvereines mussten wir aufgrund des schlechten Wetters absagen. Bedanken möchten wir uns bei der Spenderin des Maibaumes, bei unserer Mitarbeiterin Frau Renate Mair aus Keppling.

Ausflug des Erdgeschosses nach Spaching

Am 9. Juni fuhren wir mit den Bewohnern des Erdgeschosses mit der LILO nach Niederspaching. Da es an diesem Tag sehr heiß war, schauten wir, dass wir sofort einen kühlen Schattenplatz erreichen konnten. Bei einem gemütlichen Mittagessen wurde viel über die "Alten Zeiten" gesprochen. Anschließend fuhren wir wieder mit der Bahn zurück.

Sonnwendfeuer

Auch beim Sonnwendfeuer, das in unserem Garten stattfand, hatten wir das Wetterglück auf unserer Seite. Im Vorhinein haben die HeimbewohnerInnen beim Ausstopfen des "Sonnwendhansl" fleißig mitgeholfen. Eine Kollegin hat dieses Fest perfekt musikalisch mit ihrer Ziehharmonika umrahmt. Zur Jause gab es traditionell Bratwürstel vom Holzkohlengrill und Bier vom Fass.

Bedanken möchten wir uns bei allen Personen und Vereinen, die uns immer so tatkräftig unterstützen, bei unserem ehrenamtlichen Besuchsdienst, bei den Angehörigen und Gästen, den Musikanten sowie bei allen Mitarbeitern und Mitwirkenden, die zum Gelingen aller Aktivitäten beitragen.

GR- Sitzung v. 10.4.18

Entscheidung über den Antrag der Ehegatten Josef und Margarete Maier, Willersdorf 6 auf Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung der Beschwerde gegen den Bescheid des Gemeinderates vom 19.12.2017 betreffend das Bauvorhaben Errichtung eines Hochsilos durch Josef und Hildegard Mair, Willersdorf 3

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Anträge auf Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung vom 27.03.2018 und 29.03.2018 als unbegründet abzuweisen und den Bescheid der oö. Landesregierung zu bestätigen.

GEM2GO

Gem2Go kostenlos nutzen!

Sie finden die App in den Stores von Apple, Google oder Windows. Laden Sie sich Gem2Go kostenlos auf Ihr Smartphone und probieren Sie es aus: lassen Sie sich z.B. über die App an die nächste Veranstaltung in unserer Gemeinde erinnern. Und auch den Gästen und Besuchern unserer Gemeinde bietet die Gemeinde-App viele Informationen. Mehr Infos und den Download gibt es auch unter www.gem2go.at.



Mit Gem2Go ist unsere Gemeinde immer dabei!



Gemeinderatsitzung am Dienstag, 8.5.2018

Nachwahl eines Gemeindevorstandsmitgliedes

Aufgrund des Mandatsverzichts von GVM. Jany Herbert auf sein Gemeindevorstandsmandat, musste eine Nachwahl durchgeführt werden.

GR. Fabian Grüneis wurde als Gemeindevorstandsmitglied neu gewählt.

Nachwahl in die Ausschüsse

Aufgrund des Mandatsverzichts von GVM. Herbert Jany und GR.-Ers. Michael Lehner mussten verschiedene Nachwahlen durchgeführt werden.

GVM. Fabian Grüneis wurde als Obmann des Ausschusses für Sport-, Vereins- und Kulturangelegenheiten, Ehrenamt, Jugend, als Obmann-Stellvertreter GR. Herbert Jany, als Mitglied GVM. Stefan Lehner und als Ersatzmitglied GR. Erwin Berndorfer neu gewählt.

Prüfbericht der BH Grieskirchen von der Überprüfung des Voranschlages für das Finanzjahr 2018

Der vom Gemeinderat der Marktgemeinde Waizenkirchen in der Sitzung am 14. Dezember 2017 beschlossene Voranschlag für das Finanzjahr 2018 wurde durch die Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen im Sinne der Bestimmungen des § 99 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBI.Nr. 91/1990 idg.F. (Oö. GemO 1990) einer Prüfung unterzogen. Der Voranschlag wurde auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit überprüft und ob dieser den

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	2018	2019	2020	Gesamt in Euro
Anteilsbetrag o.H.	203.700	100.000	10.000	403.700
Bankdarlehen		500.000		500.000
Diözese		60.000		60.000
DOSTE-Mittel		136.300		136.300
BZ-Mittel Projektfonds-Sonderfinanzierung	100.000	240.000	240.000	580.000
Summe in Euro	303.700	1.036.300	340.000	1.680.000

Finanzierungsplan Marktplatzsanierung

hierfür geltenden Vorschriften entspricht.

Der Bericht ergab keine Beanstandungen und wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Gemeindestraßenbau 2017 - Finanzierungsplan

Ab dem Finanzjahr 2018 ist der Gemeindestraßenbau über den Strukturfonds zu finanzieren, BZ-Mittel wurden für das Finanzjahr 2017 letztmalig gewährt.

Da mit Gemeinderatsbeschluss vom 24.09.2013 der Finanzierungsplan nur bis einschließlich 2016 beschlossen wurde, von LR. Hiegelsberger auch für 2017 noch BZ Mittel in der Höhe von € 40.000,-- gewährt (und auch bereits überwiesen) wurden, ist der Finanzierungsplan für die Ausfinanzierung des Gemeindestraßenbaues im FJ 2017 noch nachträglich formell durch den Gemeinderat zu beschließen.

Für die Finanzierung wurde vom Amt der oö. Landesregierung nachstehender Finanzierungsplan vorgelegt, der vom Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde.

Finanzierungsplan Gemeindestraßenbau:

Bezeichnung der Finanzie- rungsmittel	2017	Gesamt in Euro
Anteilsbetrag o.H.	63.335	63.335
Interessen- tenbeiträge	47.557	47.557
Vermögens- veräußerung	4.485	4.485
Kostener- sätze	1.774	1.774
LZ, Straßen- bau	40.000	40.000
BZ-Mittel	40.000	40.000
Summe in Euro	197.151	197.151

Marktplatzsanierung und -gestaltung - Finanzierungsplan

Vom Amt der oö. Landesregierung wurde mit Schreiben vom 13.04.2018 oben angeführter Finanzierungsplan für die Marktplatzgestaltung übermittelt.

Der Gemeinderat hat den Finanzierungsplan einstimmig beschlossen.

Aufhebung der Übertragungsverordnung "Marktplatzgestaltung"

Die in der Sitzung des Gemeinderates am 16.03.2017 beschlossene Übertragungsverordnung an den "Marktplatzausschuss" wird vom Gemeinderat einstimmig aufgehoben.

Gewährung einer Unterstützung zur Eröffnung von Arztpraxen - Grundsatzregelung

GR-Sitzung am Dienstag, 8.5.2018

Die Ärztekammer hat mit Schreiben vom 10.04.2018 informiert, dass die Kassenstelle im Fachgebiet Arzt für Allgemeinmedizin ausgeschrieben wird und allfällige Fördermaßnahmen der Gemeinde bekannt zu geben sind.

Der Gemeinderat hat daher einstimmig folgende Grundsatzregelung beschlossen:

"Jedem zukünftigen Allgemeinmediziner wird seitens der Marktgemeinde Waizenkirchen für die Eröffnung einer Arztpraxis in Waizenkirchen ein einmaliger Zuschuss von € 10.000,- gewährt. Für die Errichtung einer anderen Arztpraxis (Fachärzte) wird eine Einmalunterstützung von € 5.000,- ausbezahlt.

An die Gewährung wird die Bedingung geknüpft, dass die Ordination zumindest fünf Jahre in Waizenkirchen geführt werden muss."

Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 4.27; Örtl. Entwicklungskonzept Nr. 2, Änderung Nr. 2.10 "Erweiterung Landwirtschaftsschule" - Einleitung des Verfahrens

Herr Dr. Dietmar Loy und Frau Dr. Elisabeth Loy-Wojak ersuchten mit Schreiben vom 26.03.2018 um Umwidmung ihres Grundstückes Nr. 1357/1, KG. Waizenkirchen, von Grünland in Sondergebiet des Baulandes - Landwirtschaftliche Berufsschule.

Das Grundstück befindet sich östlich des Marktzentrums zwischen einer bestehenden Wohngebietswidmung sowie der bestehenden Widmung Sondergebiet des Baulandes für die Landwirtschaftsschule. Das

Grundstück weist eine Fläche von 6362 m² auf.

Die Umwidmung ist für die geplante Erweiterung der Landwirtschaftlichen Berufsund Fachschule erforderlich. Das Grundstück wurde bereits bei der Erstellung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 als Fläche mit einer Wohnfunktion ins Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2 aufgenommen. Da jedoch nun eine Umwidmung als Sondergebiet des Baulandes - Landwirtschaftliche Berufsschule vorgesehen ist, ist auch die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes notwendig.

Die Herstellung der notwendigen Infrastruktur ist ohne größeren Aufwand möglich, da sich das Grundstück zwischen bebauten Grundstücken befindet.

Der Gemeinderat hat daher einstimmig den Beschluss gefasst, das Verfahren zu Durchführung der Änderung Nr. 4.27 "Erwei-Landwirtschaftsschule" des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 sowie zur Änderung Nr. 2.10 des Örtl. Entwicklungskonzeptes wird entsprechend den vorliegenden Planentwürfen für folgendes Grundstück eingeleitet: Grundstück Nr. 1357/1, KG. Waizenkirchen, geplante Widmung: Sondergebiet des Baulandes -Landwirtschaftliche Berufsschule, Fläche: 6362 m²

GR-Sitzung v. 12.7.2018

Bestellung eines Pflichtbereichskommandanten und Pflichtbereichskommandanten-Stellvertreters

Nach der Bestimmung des § 8 (1) des OÖ. FWG ist der Pflicht-

GR-Sitzung 12.7.18

bereich einer Feuerwehr das Gebiet einer Gemeinde, in der sie ihren Standort hat. Haben mehrere Feuerwehren in derselben Gemeinde ihren Standort, hat jede Feuerwehr das gesamte Gemeindegebiet als Pflichtbereich

Vom Gemeinderat wurde Herr HBI Daniel Jonas als Pflichtbereichskommandant und Herr HBI Georg Wieshofer als Pflichtbereichskommandant-Stellvertreter ernannt.

Marktplatzgestaltung Baumeisterarbeiten - Auftragsvergabe

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, da hier noch Kostenoptimierungen getroffen werden müssen.

Marktplatzgestaltung Elektroinstallationsarbeiten - Auftragsvergabe

Für die Sanierung des Marktplatzes in Waizenkirchen wurden vom Büro GF Consulting GmbH, Gerhard Fleischanderl, Natternbach die Arbeiten für die Durchführung der Elektroinstallationsarbeiten ausgeschrieben und insgesamt 11 Firmen zur Anbotlegung eingeladen.

Vier Anbote sind zur Anboteröffnung am 22.6.2018 vorgelegen und nach Anboteröffnung, Prüfung der abgegeben Anbote in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht nach den in der Ausschreibung festgelegten Kriterien sowie Nachverhandlungen mit dem Billigstbieter ergibt sich folgende Reihenfolge:

1. Fa. Petric, Waizenkirchen € 68.908.03

- Fa. Elektrotechnik Gruber, Eferding € 84.042,16
- Fa. Elektro Hintermüller, Pasching € 108.866,03
- 4. Fa. Kreuzer, Enzenkirchen € 114.274,24

Der Gemeinderat hat die Auftragsvergabe der Elektroinstallationsarbeiten an die Fa. Max Petric, 4730 Waizenkirchen, Fadingerstraße 16 einstimmig beschlossen

Marktplatzgestaltung Straßenbeleuchtung - Auftragsvergabe

Für die Sanierung des Marktplatzes in Waizenkirchen wurden vom Büro GF Consulting GmbH, Gerhard Fleischanderl, Natternbach die Arbeiten für die Lieferung der Straßenbeleuchtungsmasten samt Leuchtmittel sowie die Pollerleuchten ausgeschrieben und insgesamt 5 Firmen zur Anbotlegung eingeladen.

Vier Anbote sind zur Anboteröffnung am 22.6.2018 vorgelegen und nach Anboteröffnung, Prüfung der abgegebenen Anbote in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht nach den in der Ausschreibung festgelegten Kriterien sowie Nachverhandlungen mit dem Billigstbieter ergibt sich folgende Reihenfolge:

- 1. Fa. Molto Luce, Wels € 103.752,79
- 2. Fa. Lightmax, Grieskirchen € 123.016,45
- Fa. Illumina, Neuhofen/I.
 € 129.496,03
- 4. Fa. Zumtobel Group,

Dornbirn € 134.464..48

Der Gemeinderat hat die Auftragsvergabe an die Fa. Molto Luce, 4600 Wels, Europastraße 45 einstimmig beschlossen.

Marktplatzgestaltung Wasser- und Sanitärinstallationen-Auftragsvergabe

Für die Sanierung des Marktplatzes in Waizenkirchen wurden vom Büro GF Consulting GmbH, Gerhard Fleischanderl, Natternbach die Arbeiten für die Durchführung der Wasser- und Sanitärinstallationsarbeiten ausgeschrieben und insgesamt 7 Firmen zur Anbotlegung eingeladen.

Drei Anbote sind zur Anboteröffnung am 22.6.2018 vorgelegen und nach Anboteröffung, Prüfung der abgegebenen Anbote in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht nach den in der Ausschreibung festgelegten Kriterien ergibt sich folgende Reihenfolge:

- 1. Fa. Walter Feix, Peuerbach € 17.985,96
- 2. Fa. Maier&Stelzer, Eferding € 25.726,04
- 3. Fa. Königseder, St. Agatha € 27.370,10

Der Gemeinderat hat die Auftragsvergabe an die Fa. Walter Feix, Steindlbachweg 25, 4722 Peuerbach einstimmig beschlossen.

Darlehensvergabe für die Finanzierung der Marktplatzgestaltung

Für den Umbau des Marktplatzes in Waizenkirchen wurden die ortsansässigen Banken sowie

die Raiffeisenbank St. Agatha zur Anbotlegung eingeladen.

Zum Zeitpunkt der Anbotsabgabe am 20. Juni 2018 sind 2 Anbote vorgelegen. Von der Raiffeisenbank St. Agatha wurde kein Anbot abgegeben.

Die Anboteröffnung am 20.07.2018 brachte folgende Reihung:

- Sparkasse Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen; 3-Mo-EURIBOR von + 0,74 %; 6-Mo--EURIBOR von + 0,72 %; Fixzinssatz Bauphase: 0,77 % und Fixzinssatz Tilgungsphase: 1,15 % auf 5 Jahre
- Raiffeisenbank Prambachkirchen; 3-Mo-EURIBOR von + 0,85 %; 6-Mo-EURIBOR von + 0,82 % und Fixzinsssatz Bauphase: 0,49 %; kein Fixzinssatz in der Tilgungsphase

(Basis Zinssätze Mai 2018: 3-Mo EURIBOR -0,325 %, 6-Mo-EU-RIBOR -0,27 %)

Als Bestbieter ging somit die Sparkasse Eferding-Peuerbach Waizenkirchen hervor.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für die Marktplatzgestaltung bei der Sparkasse-Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen ein Darlehen in der Höhe von € 500.000,00 lt. Anbot v. 15.6.2018 zu folgenden Konditionen aufzunehmen:

Zinssatz 6-Monats-EURIBOR + 0,72 % % halbjährlich dekursiv, Laufzeit 15 Jahre (derzeit 0,72 % p.a.).

Aufschließung Siedlungsgebiet Mitterfeld Süd - Auf-

tragsvergabe der Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten

Für das neu gewidmete Siedlungsgebiet ist die Aufschließung mit Schmutzwasserkanal, Regenwasserkanal, Ortswasserleitung, Straßenerrichtung im Rohbau sowie Errichtung eines Regenbeckens erforderlich, da die ersten Bauparzellen bereits veräußert werden und im Herbst 2018 mit dem Baubeginn der ersten Einfamilienhäuser zu rechnen ist.

Von der Fa. Swietelsky BaugmbH, Taufkirchen/Pr. als seinerzeitiger Billigstbieter wurden entsprechende Zusatzangebote auf Preisbasis der Leistungsverzeichnisse ABA BA 12 und WVA BA 02 inkl. Gleitung erstellt, die vom Büro Dr. Flögl, Linz überprüft wurden.

Der Gemeinderat hat somit einstimmig beschlossen die Fa. Swietelsky Bau GmbH, Maad 17, 4755 Taufkirchen/Pr. aufgrund der Zusatzangebote vom 22.6.2018 mit den Aufschließungsarbeiten im Bereich Mitterfeld Süd und Fruhwirthstraße zu folgenden Auftragssummen zu beauftragen:

Kanal (inkl. Regenbecken)	€ 350.124,71
Wasserleitung	€ 102.441,50
Straßenbau	€ 94.113,50

Errichtung von zusätzlichen Gruppenräumen im Dachgeschoß der Neuen Mittelschule

Die Direktion der Neuen Mittelschule Waizenkirchen ist an die Marktgemeinde mit dem Wunsch herangetreten, für die schulische Nachmittagsbetreuung im Rahmen der ganztägigen Schulform, das bestehende Dachgeschoß

auszubauen und dort Gruppenräume einzurichten.

Von der Dir. Bildung und Gesellschaft beim Amt der oö. Landesregierung wurde die Maßnahme einer fachlichen Prüfung unterzogen und festgestellt, dass im Zusammenhang mit den derzeit 11 geführten Gruppen im Rahmen der Nachmittagsbetreuung (3 Gruppen VS und 8 Gruppen NMS) ein zusätzlicher Bedarf an Freizeitgruppenräumen gegeben ist, die im Dachgeschoß der NMS situiert werden könnten.

Für infrastrukturelle Maßnahmen können Bundesmittel lukriert werden. Der Marktgemeinde stehen hierfür noch € 347.000,- für die Neue Mittelschule zur Verfügung. Ein entsprechendes Ansuchen wurde von Seiten des Landes bereits positiv beurteilt.

Die Kostenschätzung von Ortsplaner Dr. Englmair ergab Gesamtkosten von € 382.000,-- inkl. MWSt. ohne Möblierung, wobei ein Großteil der Möblierung aus dem Bestand übernommen werden kann. Zudem wird versucht, durch kostengünstigen Ausbau noch weitere Einsparungen zu erzielen, um die Nettobelastung der Gemeinde so gering wie möglich zu halten.

Da es für die Gewährung der Bundesmittel nur mehr eine Zusage bis längstens 2019 gibt, wäre die Maßnahme ehestens in Angriff zu nehmen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen in der Neuen Mittelschule Waizenkirchen nach den Plänen des Büros Dipl.Ing. Dr. Englmair fünf zusätzliche Gruppenräume einzubauen und für die schulische Nachmittagsbetreuung im Rahmen der ganztägigen Schulform zur Verfügung zu stellen.

Ausstattung von Gruppenräumen für die Nachmittagsbetreuung der Volksschule

Die Direktion der Volksschule Waizenkirchen ist an die Marktgemeinde mit dem Wunsch herangetreten, für die schulische Nachmittagsbetreuung im Rahmen der ganztägigen Schulform die Möblierung der bestehenden Gruppenräume zu erneuern bzw. zu verbessern.

Es handelt sich hierbei vorwiegend um Sitzgelegenheiten, Schränke, Küchenblocks und Medienmöbel.

Es wurde dazu von der Fa. Mayr Schulmöbel ein Angebot für die Ausstattung der Räumlichkeiten eingeholt, welches sich auf € 73.001,57 beläuft.

Die Maßnahme würde ebenso wie jene der Neuen Mittelschule mit Bundesmittel finanziert werden, wobei hier eine Gesamtdeckung gegeben wäre, sodass keine Eigenmittel der Gemeinde erforderlich sind. Ein entsprechender Antrag ist bereits gestellt.

Da es für die Gewährung der Bundesmittel nur mehr eine Zusage bis längstens 2019 gibt, wäre die Maßnahme ehestens in Angriff zu nehmen.

Der Gemeinderat hat somit einstimmig beschlossen für die Ausstattung der Gruppenräume für die Nachmittagsbetreuung im Rahmen der ganztägigen Schulform den Auftrag an die Fa. Mayr Schulmöbel, 4644 Scharnstein It. Angebot vom 17.5.2018 zum Gesamtpreis von € 73.001,57 inkl. MWSt. abzüglich 2 % Skonto zu erteilen.

Vereinbarung mit der Sparkas-

se Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen über die Grundabtretung und Errichtung von Parkplätzen auf Parz.Nr. 128/2, KG Waizenkirchen

Mit der Sparkasse Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen laufen seit geraumer Zeit Verhandlungen über die Errichtung von Parkplätzen auf dem Grundstück Nr. 128/2, KG. Waizenkirchen, wobei man sich jetzt darauf geeinigt hat, dass die Sparkasse den erforderlichen Grund für die Verbindungsstraße kostenlos an das öffentliche Gut der Gemeinde abtritt und die Gemeinde im Gegenzug entlang dieser Verbindungsstraße 10 Parkplätze errichtet, welche von der Sparkasse auch der Öffentlichkeit zur Verfügung stellt.

Durch diese Maßnahme wird auch die Aufschließung der gemeindeeigenen Grundstücke Nr. 128/6 und 128/1 (Möglichkeit zur Herstellung der Verbindung zum Parkplatz Hueberstraße erleichtert. Insgesamt können so, je nach Ausbaugrad 20-30 Parkplätze zusätzlich im Nahbereich des Marktplatzes geschaffen werden.

Der Gemeinderat hat die entsprechende Vereinbarung mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Auflassung von öffentlichen Grund mangels Gemeindegebrauch und Veräußerung -Parz.Nr. 391 (Teil), KG Weidenholz (Lehner Gerald, Punzing 8)

Mit Schreiben vom 19.01.2018 wurde mangels Gemeingebrauch um Auflassung des öffentlichen Gutes Parz.Nr. 391 bzw. flächengleiche Verlegung des Weges ersucht.

Während der Planauflage wurden gegen die Auflassung Einwände eingebracht, welchen auch im Interesse der Gemeinde als Verwalterin des öffentlichen Gutes weitgehend entsprochen werden.

Der Gemeinderat hat die entsprechende Verordnung einstimmig beschlossen.

Auflassung von öffentlichen Grund mangels Gemeingebrauch und Veräußerung - Parz.Nr. 53/10 (Teil), KG. Waizenkirchen (Ranzenmayr Ronald und Atzwanger Ruth, Hochscharten 11)

Mit Schreiben vom 09.1.2018 wurde mangels Gemeindegebrauch um Auflassung des öffentlichen Gutes Parz. Nr. 53/10 (Teil) im Bereich ihrer Liegenschaft im Ausmaß von ca. 45 m² ersucht.

Der Gemeinderat hat die Verordnung zur Auflassung und den Verkauf des Grundstückes Nr. 53/10 (Teil), KG. Waizenkirchen im Ausmaß von ca. 45 m² zum Preis von € 30,- pro m² einstimmig beschlossen.

Auflassung von öffentlichen Grund mangels Gemeingebrauch und Veräußerung -Parz.Nr. 1351 (Teil), KG. Waizenkirchen (Wolfgang u. Ingrid Degeneve, Jägergasse 19)

Mit Schreiben vom 5.3.2018 wurde mangels Gemeingebrauch um Auflassung des öffentlichen Gutes Parz.Nr. 1351 (Teil) im Ausmaß von 40 m² ersucht. Während der Planauflage wur-

Während der Planauflage wurden gegen die Auflassung keine Einwände vorgebracht.

Der Gemeinderat hat die Verordnung zur Auflassung und den Verkauf des Grundstückes Nr. 1351 (Teil), KG. Waizenkirchen im Ausmaß von ca. 40 m² zum Preis von € 30,- pro m² einstimmig beschlossen.

Auflassung von öffentlichen Grund mangels Gemeingebrauch und Veräußerung - Parz.Nr. 620/4 (Teil), KG Waizenkirchen (Roland Schönbauer, Zellerstraße 9)

Mit Schreiben vom 22.2.2018 wurde mangels Gemeingebrauch um Auflassung des öffentlichen Gutes Parz.Nr. 620/4 (Teil) im Ausmaß von ca. 38 m² ersucht.

Diese Verkehrsfläche wird entbehrlich, weil mit der Erschließung der ISG-Wohnanlage eine gemeinsame Ausfahrt auch für die Liegenschaft Zellerstraße 9 und 11 geschaffen wird.

Während der Planauflage wurden gegen die Auflassung keine Einwände vorgebracht.

Der Gemeinderat hat die Verordnung zur Auflassung und den Verkauf des Grundstückes Nr. 620/4 (Teil), KG. Waizenkirchen im Ausmaß von ca. 38 m² zum Preis von € 30,- pro m² einstimmig beschlossen.

Fischereirecht Michaelnbach-Krumbach-Lahnfeldbachl, Verpachtung

Mit Schreiben vom 7.5.2018 wurde um Verlängerung des Fischereipachtvertrages vom 17.9.2009 um eine weitere Pachtperiode (9 Jahre) zu den bisherigen Bedingungen ersucht.

Der Gemeinderat hat folgenden Beschluss einstimmig gefasst: Die Marktgemeinde Waizenkir-

chen verpachtet ab 01.07.2018 die im Fischereibuch der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen unter der Ordnungsnummer 16/4.2 eingetragene Fischereiberechtigung "Michaelnbach-Krumbach-Lahnfeldbachl" um einen jährlichen indexgesicherten Pachtzins von Euro 175,-- inkl. 10 % USt. und einer Pachtdauer von 9 Jahren.

Erlassung einer neuen Badeordnung

Das Bäderhygienegesetz verpflichtet den Bewilligungsinhaber eines Bades das von den Gästen zum Schutz ihrer Gesundheit, insbesondere in hygienischer Hinsicht, zu beachtende Verhalten im Rahmen einer Badeordnung zu regeln. (§ 13 Abs. 2 BHygG).

Die wesentlichsten Änderungen gegenüber der bestehenden Badeordnung aus dem Jahr 2006 sind vor allem detaillierte Ausführungen zum Zutritt, Haftung, Aufsichtsbestimmungen und Benützung von Sondereinrichtungen (Rutschen, Sprungturm). Die Badeordnung ist vor der Kassa gut sichtbar anzubringen. Im Bad müssen für die Besucher außerdem sicherheitstechnische

rungsplan vorhanden sein. Der Gemeinderat hat die Änderungen der Badeordnung einstimmig beschlossen.

Informationen, Regeln für die

Nutzung der Anlage, öffentliche

Informationen und ein Orientie-

Resolution an die österreichische Bundesregierung - Maßnahmen zur Beseitigung des Ärztemangels im ländlichen Raum

Die Anzahl jener Ärzte, die mit

den Gebietskrankenkassen einen Vertrag abgeschlossen haben, ist im Laufe der Jahre österreichweit gesunken. Während es 1999 noch 3961 solcher Mediziner im Land gab, waren es 2016 nur noch 3743.

Außerdem werden bis 2025 rund 60 Prozent der Allgemeinmediziner mit Kassenvertrag in Pension gehen. Schon heute braucht es oft mehrere Monate, um eine freie Arztstelle in einer Landgemeinde neu zu besetzen. In immer mehr werdenden Fällen findet sich gar kein Bewerber.

Die Gemeinden, respektive BürgermeisterInnen, werden hier politisch verantwortlich gemacht, obwohl die Ursachen des Ärztemangels in anderen Bereichen liegen, vor allem in der Zuständigkeit des Bundes.

Das Problem des Ärztemangels im ländlichen Raum beginnt schon viel früher, nämlich bei der Ausbildung und dem System der Einwohnersprengel pro Kassenarzt für Allgemeinmedizin.

Weiters wird durch diesen vorherrschenden Mangel, der Weg in die "Zwei-Klassen-Medizin" gefördert. Umso weniger Ärzte, umso öfter gehen die Patienten die es sich leisten können bzw. mobil genug sind zum Wahlarzt. Ein Umstand, der im Sinne der Gleichheit aller BürgerInnen, nicht weiter gefördert werden soll. Es kann doch nicht Ziel sein, eine Zweiklassenmedizin in doppelter Hinsicht zu bekommen. Zum einen die gute Versorgung für Menschen, die in Städten leben und über das nötige Geld für Wahlärzte verfügen und zum anderen der ländliche Raum, wo es nicht einmal Wahlärzte gibt, bzw. mangels besetzter Kassenarztstelle, gar keinen Arzt mehr. Eine gute Gesundheitsvorsorge muss unabhängig vom Einkommen und dem Wohnsitz gewährleistet sein.

Daher müssen neue Regelungen/Anreize gefunden werden, um den praktischen Arzt wieder attraktiv zu machen. Das kann über mehr Eigenständigkeit, bessere Bezahlung, bessere Ausbildungsmöglichkeiten, aber auch durch das Ermöglichen von Gruppenpraxen geschehen, die es ja auch in vielen anderen europäischen Ländern als Reaktion auf den Ärztemangel auf dem Land erfolgreich gibt. Es müssen wirksame Strategien entwickelt werden, um Jungärzte, deren Ausbildung Österreich finanziert hat, zu motivieren, ihren medizinischen Beruf auch in Österreich auszuüben.

Generell müssen starre Strukturen aufgebrochen werden.

Gemeindevertreter, die Bürgermeister und die Bevölkerung in den kleinen Gemeinden dürfen mit dem Problem des Ärztemangels nicht alleine gelassen werden. Die zuständigen Ministerien, die Ärztekammer, die Sozialversicherungen müssen an einen Tisch und ohne Tabus diskutieren und rasch Lösungen finden!

Der Gemeinderat hat folgende Resolution einstimmig beschlossen:

Die österreichische Bundesregierung wird im Sinne der Gleichheit aller BürgerInnen aufgefordert mit einer wohnortnahen primären Gesundheitsversorgung die medizinische Versorgung, vor allem in den ländlichen Gemeinden, abzusichern.

2. Waizenkirchner Gesundheitstag am 22. September 2018

Nach dem Erfolg des 1. Wai-Gesundheitstazenkirchner ges im vorherigen Jahr hat sich der Arbeitskreis entschlossen, diesen zu wiederholen.

Um eine Kollision mit der Gewerbeschau alle zwei Jahre zu vermeiden, wird der Gesundheitstag bereits heuer wiederholt und ab jetzt alle 2 Jahre stattfinden.

Die Gesundheit ist ein wichtiger Aspekt im Leben aller Menschen, deshalb ist es wichtig, die Möglichkeiten aufzuzeigen, wie man eine physische bzw. psychische Gesundheit erreichen kann.

Die Besucher können sich am 2. Waizenkirchner Gesundheitstag über präventative Themen wie Bewegung, Sport, Ernährung uvm. informieren.

Regionale Produzenten präsentieren ihre gesunden Erzeugnisse - vom Lebensmittel bis zur Fairtrade Kindermode.

Auch Kindern wird ein abwechslungsreiches Programm angeboten, u. a. mit Brunnbauer Barbara, welche den richtigen Umgang mit Pferden näher bringen wird.

Damit die gesamte Familie den Gesundheitstag entspannt und ohne Hektik genießen kann, sorgt das Gasthaus Mariandl mit einem Mittagsmenü ganz im Zeichen der X'sunden Nudeln, der "Emmas Laden" mit ihrer Showrösterei und die Neue Mittelschule Waizenkirchen mit gutem Kuchen für das leibliche Wohl.

Ein besonderes Highlight werden sicherlich die interessanten Vorträge verschiedenster Ärzte und Therapeuten.

DER EINTRITT IST FRE!! 9:00 - 17:00 UHR **IM TURNSAAL DER NEUEN MITTELSCHULE** WAIZENKIRCHEN

Um den Tag gebührend ausklingen zu lassen, hat die Gesunde Gemeinde in Kooperation mit der Familienfreundlichen Gemeinde den Kabarettisten

MARTIN KOSCH

mit seinem aktuellen Thema "Mit dem inneren Schweinehund Gassi gehen" eingeladen.

Einlass ab: 19 Uhr Kabarettstart: 19.30 Uhr VV-Karten: € 12.00 Abendkassa: € 14,00

Vorverkaufskarten sind Gemeindeamt erhältlich.



Weitere Informationen ab Anfang August auch unter www.waizenkirchen.at



familien freundliche gemeinde



FACHTAGUNG ELTERNBILDUNG Emotionale Kompetenz fördern

Hauptreferat: Mag.ª Heide-Maria Smolka

14. September 2018

09:00 - 14:00 Uhr

TERMINAVISC SPES Familien-Akademie

Panoramaweg 1 • 4553 Schlierbach



INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

SPES Familien-Akademie • Tel.: +43 (0)7582/82123-55 • office@spes.co.at • www.familienakademie.at













OÖFamilienreferat



Jugend in Bewegung - und zwar körperlich!

Ein Motto, das wichtiger ist denn je im Zeitalter der Digitalisierung, die mangelnde körperliche Bewegung zur Folge hat. Hr. Gerhard Forst aus Peuerbach (seit Jahrzehnten stark mit Waizenkirchen verbunden - SV Waizenkirchen, Club 97) leistet seinen Beitrag, dem entgegenzuwirken.

Hr. Gerhard Forst und Maillith GmbH (www.maillith.de) aus D/Lauterbach (Hersteller der HYBRID-Heizakkus innovativen Produkt von Hrn Gerhard Forst) - entscheiden sich, für die TT Union Waizenkirchen einen Maillith-Octo zu sponsern. Ausschlaggebend für diese Entscheidung waren die Erfolge der TT Union Waizenkirchen - die auch dem deutschen Partner imponieren, der spezielle wetterfeste, robust OUT-DOOR-Sportgeräte (TT-Tische in unterschiedlichen Varianten, Kicker-Tische/ "Wuzler", Tennis-Wände, Boulderwände, Skater-Anlagen, ...) aus Polymerbeton herstellt.

Die Vereinsleitung der TT Union Waizenkirchen - danke hier stellvertretend an Hrn. Fritz Gattringer - hat für das Sportgerät einen passenden Platz gesucht. Im Pausenhof der VS Waizenkirchen wurde dieser gefunden. Danke hier an Hrn. Dir. Michael Kaltseis, dass dieser optimale Platz zur Verfügung gestellt werden konnte.

Die Sponsoren - Hr. Gerhard Forst und MAILLITH GmbH - wünschen in diesem Sinne viel Spaß mit dem tollen Sportgerät "OCTO" - dem etwas anderen TT-Tisch - und dass sich das eine oder andere aktive Mitglied/Talent für die TT Union Waizenkirchen findet.

Die Volksschule Waizenkirchen bedankt sich für das großzügige Sponsoring.

Foto: Volksschule Waizenkirchen Bericht: Gerhard Forst



Mit ungeschulter Linkshändigkeit umgehen



Wer linkshändig veranlagt ist, aber mit der rechten Hand schreibt, fügt sich einen Schaden zu. Viele umgeschulte Linkshändige (ULH) können mit der Rückschulung etwas für sich tun. Dazu veranstaltet die Gesellschaft umgeschulter Linkshändiger ein ULH Training ab 11. September.

Umgeschulte Linkshändigkeit ist keine Kleinigkeit. Wenn Linkshändige mit der rechten Hand schreiben, so kann das auf die Psyche drücken, hemmen und blockieren. Völlig unterschätzt werden die Folgen auf die Gesundheit, Umgeschulte, die sich dieser Tatsache stellen, finden ein ungeahntes positives Potential. Vieles davon kann geborgen werden.

Die GesULH startet im September das Pilotprojekt "Rückschultraining für umgeschulte Linkshändige". Das Klinikum Grieskirchen stellt den Raum zur Verfügung.

Die Rückschulung ehemals Umgeschulter wirkt meist befreiend. Das ULH Training fördert das gute Zusammenspiel der Gehirnhälften. Das ULH-Training wendet sich an ehemals umgeschulte Linkshändige (ULH) in jedem Alter, die lebenstüchtig sein und bleiben wollen.

Anmeldung zum kostenfreien Beratungsgespräch: 0699/11161177.

Mehr dazu in www.gesulh.at

Für Kinder ist ein spezielles Angebot geplant. Die meisten linkshändig veranlagten Kinder schreiben nicht mit Ihrer dominanten Hand. Das passiert, weil linkshändige Kinder im Nachahmungsverhalten mit der rechten Hand schreiben.

Das stört kindlichen Frohsinn, den Lernerfolg... löst u. A. Legasthenie, ADS... und Krankheiten aus. Wir rufen die Eltern auf, sicher zu gehen, dass ihr Kind mit der dominanten Hand schreibt.

Veranstaltungen in Waizenkirchen

Die Waizenkirchner Künstlerin Margit Pillinger lädt herzlich in ihr Atelier ein! **Freie Besichtigung** jeden Mittwoch von 16 bis 20 Uhr! Meindlstraße 4 www.waizenkirchen.at

Freitag, 27.07.2018 - Sonntag, 29.07.2018

Kukuruzfest Ritzing

Freitag: Musik: Die Draufgänger

Bar mit DJ

Eintritt: € 5,00 bis 21.30, danach

€ 8,00

Uhrzeit: 21 - 3 Uhr

Samstag: Musik: Life Brothers

Bar mit DJ

Eintritt: € 5,00 bis 21.30 Uhr, da-

nach € 10,00 Uhrzeit: 21 - 3 Uhr

Sonntag: Musik: Hausruck4tler

Eintritt: freiwillige Spende

Uhrzeit: 10.30 - 15 Uhr Veranstalter: FF Ritzing

Samstag, 04.08.2018

Sommerkino

Uhrzeit: 19 Uhr

Ort: Schloß Weidenholz

Veranstalter: Die Grünen Wai-

zenkirchen

Freitag, 10.08.2018 - Sonntag, 12.08.2018

70 Jahre Sportverein Waizenkirchen

Freitag: 17.30 Uhr Seniorenturnier; Samstag: 18 Uhr Aufbauspiel gegen Andorf; Sonntag: 10.30 Uhr Feldmesse und anschließend Frühschoppen

Veranstalter: Sportverein Wai-

zenkirchen

Mittwoch, 15.08.2018 **Entenrally**

Veranstalter: Sportverein Wai-

zenkirchen

Freitag, 07.09.2018 - Sonntag, 09.09.2018

09.09.2016

Jubiläums - Musikfest 150 Jahre Musikverein

Freitag: Festakt - Abendprogramm mit den Woody Blech Peckers

Samstag - 4730'er Zeltrummel mit den Isartaler Hexen

Sonntag - Festakt und Frühschoppen mit dem MV St. Agatha

Veranstalter: MV Waizenkirchen

Samstag, 22.09.2018

2. Waizenkirchner Gesundheitstag mit Kabarettist Martin Kosch

Uhrzeit: 9 - 17 Uhr Messe; ab 19.30 Kabarett mit Martin Kosch Ort: Turnsaal der Neuen Mittelschule Waizenkirchen

Veranstalter: Gesunde u. Familienfreundliche Gemeinde

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage:

www.waizenkirchen.at

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Marktgemeindeamt Waizenkirchen, Marktplatz 3, 4730 Waizenkirchen

Redaktion:

Marktgemeindeamt Waizenkirchen, Allgemeine Verwaltung Tel. 07277/2255-0

Fax 07277/2255-30

Web: www.waizenkirchen.at

E-mail:

gemeinde@waizenkirchen.ooe.gv.at

Fotos:

Marktgemeinde Waizenkirchen, Pixabay, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck:

Druckerei Haider Manuel e.U., Niederndorf 15, 4274 Schönau i.M.

